

SECURITY IST WIE DER RUCKSACK BEIM BERGSTEIGEN

In den 1930er Jahren und danach war die Erstbesteigung der höchsten Berge im Himalaya eine politische Angelegenheit und eine Frage der nationalen Ehre. Heute sind es Themen wie Vernetzung, Digitalisierung und Industrie 4.0, welche Produkte, Firmen und Personen der Automatisierungsbranche in einem bis dato ungekannten Rampenlicht erscheinen lassen. Dort wo vor drei Jahren ausschließlich eingefleischte IT- und Automatisierungsingenieure debattierten, trifft man heute auf Minister.

Das schafft Motivation und Vortrieb. Auch in der NAMUR (Interessengemeinschaft Automatisierungstechnik der Prozessindustrie) wird an Ideen gearbeitet, die den Mehrwert durch Digitalisierung und Vernetzung adressieren. Wir werden dabei genauso Neuland betreten wie die Protagonisten der Berge in den 30er-Jahren.

Maurice Herzog, der erste Mensch der einen 8000er-Gipfel betrat, konnte nicht wissen, dass das menschliche Hirn über 8000 m nicht genauso perfekt funktioniert wie in tieferen Lagen. Nur deshalb verlor er einen Handschuh und in der Folge alle Finger und Zehen. Herzog wurde unter heldenhaftem Einsatz seiner Kameraden 14 Tage lang ins Tal



getragen. Und anschließend zu seinem Triumphzug durch Paris.

Was können wir daraus lernen? Politisches Rampenlicht motiviert und bringt die Dinge in Bewegung. Für die Reise ins Neuland brauchen wir neben der Motivation vor allem ein kompetentes Team und eine angemessene Sicherheitsreserve im Gepäck. Der NAMUR-Arbeitskreis 4.18 Automation Security hat diesbezüglich im letzten Jahr die NAMUR Empfehlung NE153 erarbeitet: In einer Seilschaft mit Herstellern, dem Karlsruher Institut für Technologie, dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik und ZVEI. Aktuell beschäftigen uns die Fragen nach Security für Safety, Remote Operations und Systemhärtung.

Die dabei angestrebte Sicherheit (sowohl Security als auch Safety) wiegt nicht schwer im Rucksack, hindert kaum beim Klettern und sorgt trotzdem für unsere Unversehrtheit im Falle eines Falles. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser Sonderausgabe!

Erwin Kruschitz, *Leiter des NAMUR-Arbeitskreises 4.18 Automation Security und Vorstand der anapur AG* □